

## **Erfahrungsbericht Erasmus Catania 2024/2025**

Ich habe das Wintersemester 24/25 an der Universität in Catania verbracht und kann Catania als Erasmus Ziel jedem empfehlen. Catania ist eine ganz besondere Stadt. Den Vulkan Etna kann man fast immer aus der Stadt in der Ferne sehen und das Meer ist direkt vor der Haustür. Die Stadt ist voller Leben und bietet eine andere Welt im Vergleich zu Heidelberg und Deutschland generell. Die ganze Insel ist voller wunderschöner Natur und Geschichte. Durch die Lage Siziliens sind die Temperaturen deutlich milder als in Deutschland. Ich konnte noch bis in den November schwimmen gehen und von einem richtigen Winter kann auch nicht die Rede sein.

### **Studieren**

Vorlesungen gibt es auf Englisch und auf Italienisch. Die Anzahl der Vorlesungen auf Englisch ist deutlich eingeschränkter als auf Italienisch. Gerade im strafrechtlichen Bereich gab es viel Auswahl bei den englischsprachigen Vorlesungen, als ich in Catania war. Ich habe mir den großen Schein im öffentlichen Recht anerkennen lassen. Dafür musste ich auch eine italienische Vorlesung besuchen und darin eine schriftliche Prüfungsleistung erbringen. Generell sind mündliche Prüfungen viel üblicher als schriftliche Prüfungen. Da ich für die Anerkennung schriftliche Leistungen brauchte, durfte ich Hausarbeiten schreiben. Generell sind die Professoren sehr entgegenkommend. Beide Professoren meiner Kurse, die ich für die Anerkennung benötigt habe, waren bereit mir Hausarbeiten anzubieten, damit ich mir diese anerkennen lassen konnte. Es lohnt sich auf die Professoren zuzugehen, vor allem persönlich, falls man auf Mails keine oder späte Antworten bekommt. Ich habe die Kurse „Law and Practice of the United Nations“ und „Diritto Costituzionale“ besucht. Besonders Professor Zappalà, bei dem ich den englischsprachigen Kurs besucht habe, war ausgesprochen nett und hat schnell auf Emails geantwortet. Falls man sich Leistungen anerkennen lassen möchte, kann ich empfehlen frühzeitig Kontakt mit dem Prüfungsamt aufzunehmen und die Kurse abzusprechen. Für Erasmusstudenten gibt es übrigens eine Anwesenheitspflicht, bei uns waren das 60-80% je nach Kurs.

Meine Italienischkenntnisse waren nicht besonders gut, bevor ich nach Catania gegangen bin. Ich habe mit den Kursen vom ZSL A2 erreicht. Bestimmt ist es hilfreich mit besseren Kenntnissen zu starten, damit man auch mehr Italienisch dort anwenden und lernen kann, um auch mehr in Kontakt mit Einheimischen zu kommen. Generell sprechen viele Menschen in Catania kein oder sehr wenig Englisch, weshalb ein paar Vorkenntnisse nicht schaden können. Der B1 Kurs von der Uni in Catania hat mir persönlich keinen Spaß gemacht, da unsere Lehrerin sehr streng war. Von anderen Kursen habe ich aber viel positives gehört, weshalb es sich lohnt, sich selbst ein Bild zu machen und einfach hinzugehen.

### **Wohnen**

Bei der Wohnungssuche kann ich empfehlen sich vor der Anreise um eine Wohnung zu kümmern. Manche Erasmusstudenten wollten vor Ort eine Wohnung suchen, was aber sehr schlecht funktioniert hat. Ich habe meine Wohnung über eine ehemalige Erasmusstudentin aus Heidelberg gefunden, die mir die Kontaktdaten ihres Vermieters gegeben hat. Schau einfach mal in die Kontakttable der ehemaligen Erasmusstudenten und frage mal nach, so habe ich es auch gemacht. Es ist auch eine gute Idee der WhatsApp Gruppe von ESN beizutreten, dort werden auch viele Wohnungsangebote rein geschickt. Auch kann ich empfehlen in der Altstadt von Catania zu wohnen, besonders in der Nähe der Via Etnea rund um den Piazza Duomo. Ich habe am Castello Ursino gewohnt und war sehr zufrieden mit der Lage. Die Via Plebicitto gilt als weniger gute Gegend, die ich auch weniger empfehlen würde. Trotzdem haben dort auch Freunde von mir gewohnt und sind gut zurechtgekommen. Generell sei gesagt, dass die Stadt

nicht so verschlafen ist wie Heidelberg, man kann sich aber trotzdem frei bewegen. Gerade um den Sandstrand ist eine eher dubiose Gegend, in der auch der ein oder andere Erasmusstudent am Strand beklaut wurde oder Auseinandersetzungen mit den Straßenhunden hatte. Das trifft aber keinesfalls auf den Rest der Stadt zu und ich war auch trotzdem hin und wieder dort ohne Probleme.

## **Leben**

Besonders der Markt am Stesicoro ist sehr empfehlenswert. Hier bekommt man saisonales Obst und Gemüse von der Insel zu günstigen Preisen aber auch sonst alle erdenklichen Gegenstände und gebrauchte Kleidung (ganz besondere Empfehlung für Second Hand Liebhaber zum kleinen Preis). Generell kann man sagen, dass vieles in Catania günstiger ist als in Deutschland, jedoch aber nicht Drogerie Produkte oder Supermärkte generell. Zum Schwimmen kann ich sehr den kleinen Hafen bei San Giovanni Li Cutti empfehlen. Dort habe ich die meiste Zeit in Catania verbracht und es ist vielleicht sogar mein Lieblingsort in der Stadt.

Außerdem haben Freunde von mir an einer Theatergruppe von der Uni teilgenommen, die sich zur Hälfte aus italienischen und internationalen Studenten zusammensetzt. Das kann ich aus Erzählungen sehr empfehlen, gerade wenn man seine Italienisch Kenntnisse ausbauen möchte. Kulinarisch bleibt wirklich kein Wunsch offen. Es lohnt sich alles zu probieren, vor allem Granita, eine Eissorte auf Wasserbasis, und Arancino, aber natürlich auch Pistaziencornetto und alles andere. Meine Lieblingspizzeria ist Pizza&Pasta am Castello Ursino.

Nicht nur bei der Wohnungssuche, sondern auch für Freizeitaktivitäten aller Art und um neue Leute kennenzulernen lohnt es sich mal bei ESN oder AEGEE reinzuschauen.

Es lohnt sich die Zeit auf Sizilien auszunutzen und viele Ausflüge zu machen, besonders der Etna lohnt sich sowohl ohne als auch mit Schnee. Palermo und Siracusa sind auch sehr empfehlenswert, aber auch Cefalu und mein persönliches Highlight Trapani.

Ich kann Catania jedem als Erasmus Ziel empfehlen. Es ist ein einzigartiger Ort und kulturell eine echte Abwechslung und Bereicherung. Sizilien ist eine völlig andere Erfahrung als Zentraleuropa und die Möglichkeit in eine ganz andere Welt einzutauchen. Ich habe auch festgestellt, dass sich tendenziell sehr nette Menschen für dieses Erasmusziel entscheiden, was es für mich durch die neuen Freundschaften, die ich geknüpft habe, zu einem idealen Erasmusaufenthalt gemacht hat. :)